

Berufliche Bildung - Stand 09/2024

Überschrift	Maßnahmentitel	Status	Verantwortlichkeit	Erläuterungen zum Umsetzungsstand
BB-M0.0.0	Einrichtung einer Koordinierungsstelle Berufliche Bildung (BB-BNE) (vgl. FS-M1.1.3)	ERLEDIGT	RBS-B	Stelle ist besetzt.
BB-M1.1.1	BNE wird als eigenständiges Thema in den Orientierungsrahmen Schulqualität aufgenommen, der für alle beruflichen Schulen Gültigkeit besitzt.	ERLEDIGT	RBS-B	BNE ist als eigenständiges Thema im Orientierungsrahmen Schulqualität aufgenommen.
BB-M1.1.2	Die aktualisierte Version (QSE 3.0) des Orientierungsrahmens wird den Schulen vorgestellt und ihnen zur Verfügung gestellt.	ERLEDIGT	RBS-B	QSE 3.0 steht den Schulen zur Verfügung.
BB-M1.1.3	Bei allen Audits des nächsten Zyklus (das Audit findet immer nach 4 Jahren erneut statt) wird die Umsetzung von BNE an der Schule erstmalig aktiv abgefragt.	IN ARBEIT	RBS-B	Abstimmungen zur Aufnahme von BNE in den Audit-Fragenkatalog finden derzeit statt.
BB-M1.1.4	Die Auditor*innen erfassen in strukturierten Interviews den Ist-Zustand der Schule und leiten Potenzialthemen ab. Sie werden hinsichtlich BNE geschult, um es an den Schulen abzufragen bzw. diesen Hinweise zu BNE-Arbeit geben zu können.	IN ARBEIT	RBS-B	Siehe BB-M1.1.3
BB-M1.1.5	Bei der Neuentwicklung oder Überarbeitung der Leitbilder ist das Thema BNE fest verankert.	TEILWEISE UMGESETZT	RBS-B	Ansprechpartner*innen im RBS-B (BB-M0.0.0) gibt es. Einige Schulen haben BNE schon mit in die Leitbildentwicklung aufgenommen. Jedoch wird ein Leitbild nur selten geändert, sodass es noch dauern wird, bis alle Schulen dies getan haben.
BB-M1.2.1	Best-Practice-Sharing und Vernetzungsmöglichkeiten werden angeboten und genutzt: BNE ist ein etablierter Programmpunkt beim QSE-Fachtag. Regelmäßige virtuelle Treffen der BNE-Beauftragten sichern Wissenstransfer und Austausch.	TEILWEISE UMGESETZT	RBS-B	Statt der Nutzung des QSE-Fachtags wurde eigenes Vernetzungstreffen für BNE etabliert und bereits zwei Mal durchgeführt, weitere sind in der Planung. Als Vernetzungsplattform wird momentan das städtische Intranet genutzt, es ist angedacht einen MEBIS-Kurs für alle BNE-Beauftragten einzurichten.
BB-M1.2.2	Durch weitere Veranstaltungen und eine BNE-Fortbildungsreihe fungieren und verstehen sich die BNE-Beauftragten als Multiplikator*innen in ihre Schulen hinein. Bis 2025 benennt jede Schule einen oder mehrere Ansprechpartner*innen.	TEILWEISE UMGESETZT	RBS-B, RBS-PI-ZKB	<ul style="list-style-type: none"> Es gibt BNE-Beauftragte an fast allen Schulen. Fortbildungsangebote des RBS-PI-ZKB werden bei BNE-Beauftragten direkt beworben. Fortbildungsangebote organisiert durch RBS-B finden statt (z.B. Exkursion zur Berufsschule Mindelheim)
BB-M1.2.3	Die LHM stellt die erforderlichen Zeit- und Personalressourcen in Form von Anrechnungsstunden für BNE-Beauftragte zur Verfügung.	TEILWEISE UMGESETZT	RBS-B	Vergabe der Anrechnungsstunden über RBS-B: <ul style="list-style-type: none"> Basisstunden: 1h pro Schulleitung / Standort Projektstunden: Projektbezogene Stunden, für zusätzliches Engagement Abfrage der Umsetzungsstände der BNE-Arbeit an den Schulen findet einmal im Schuljahr statt.
BB-M2.1.1	Ein Pilotprojekt soll an zwei Schulen die Grundlage für ein BNE-Konzept schaffen, indem dieses entwickelt und ein Leitfaden ausgearbeitet wird. Dies soll bis 2023 abgeschlossen sein.	TEILWEISE UMGESETZT	RKU-Projektleitung, RBS-B	Das Pilotprojekt wurde durch Green City e.V. an der Städt. Rainer Werner Fassbinder Fachoberschule für Sozialwesen und der Städt. Berufsschule für Gartenbau, Floristik und Vermessungstechnik durchgeführt und im April 2024 abgeschlossen. Derzeit befindet sich das Handbuch des Pilotprojekts in Arbeit.
BB-M2.1.2	Die Ergebnisse der Pilotschulen sollen als Grundlage für ein BNE-Konzept an allen beruflichen Schulen dienen.	TEILWEISE UMGESETZT	RBS-B	<ul style="list-style-type: none"> Verschriftlichung des Pilotprojekts ist derzeit in Arbeit: BNE-Portfolio für Schulen, in dem BNE-Umsetzungsstand einer Schule in einem Dokument zusammengefasst werden kann: Zur Werbung nach außen, aber auch als Ideengeber für Schulentwicklung. BNE-Portfolio soll digital attraktiv aufgearbeitet werden.
BB-M2.1.3	Alle Personengruppen, die am Schulleben beteiligt sind, werden in die Entwicklung des nachhaltigen Lernortes eingebunden.	TEILWEISE UMGESETZT	RBS-B	<ul style="list-style-type: none"> Einige Schulen haben sich bereits auf den Weg gemacht: es gibt BNE-Parlamente, durch die Schüler*innen, Lehrkräfte und alle Interessierten partizipieren können. Viele Schulen haben Projekttagge oder auch -wochen zu nachhaltigen Themen. An der Zusammenarbeit mit Betrieben wird gearbeitet: Thema des Fachtags für die BNE-Beauftragten der Beruflichen Schulen im Herbst 2024: Nachhaltigkeit in der Arbeitswelt/in den Betrieben.
BB-M2.2.1	Entwicklung und Umsetzung von handlungsorientierten, relevanten BNE-Aktivitäten in Zusammenarbeit mit den teilnehmenden Schulen, IHK / HWK, RAW und dem AK Berufliche Bildung.	NICHT BEGONNEN	RBS-B	
BB-M2.2.2	Lernortkooperationen zwischen Schulen und Betrieben bei den BNE-Konzepten der Pilotschulen.	IN ARBEIT	RBS-B	<ul style="list-style-type: none"> Rainer-Werner-Fassbinder-FOS: Einbindung von BNE in die fachpraktische Ausbildung in Kitas, Senior*inneneinrichtungen sowie Behinderteneinrichtungen. Berufsschule für Gartenbau, Floristik und Vermessungstechnik: Zusammenarbeit mit einzelnen Betrieben, die nachhaltig sind.
BB-M2.2.3	Aufbau von Schulpartnerschaften, insbesondere mit Schulen im Globalen Süden.	IN ARBEIT	RBS-B	Mehrere Schulen sind Teil des "Grenzenlos-Netzwerks": Zusammenarbeit mit Studierenden aus dem Globalen Süden.
BB-	Es werden auf freiwilliger Basis an den Schulen Multiplikator*innen gesucht, die BNE-Beauftragte	ERLEDIGT	RBS-B	An fast allen beruflichen Schulen gibt es BNE-Beauftragte.

M2.3.1	werden und BNE-Prozesse federführend initiieren und begleiten.			Das BNE-Koordinierungsteam (5 Lehrkräfte aus 5 verschiedenen Schularten) wurde im Schuljahr 2023/2024 gegründet und tagte vier Mal.
BB-M2.3.2	Es finden Schulungen für die BNE-Beauftragten und im Laufe der Zeit auch für alle weiteren Personen der Schule statt (vgl. WIA-M3.1.1).	IN ARBEIT	RBS-B	BNE-Beauftragte bilden sich während der Fachtreffen fort. Weitere Fortbildungen sind geplant.
BB-M3.1.1	Neue Richtlinien sichern nachhaltigere Beschaffung und Bewirtschaftung (vgl. WIA-M2.2.1, WIA-M2.2.2, WIA-M2.2.3).	IN ARBEIT	RBS-B	Voraussetzung zur Maßnahmenumsetzung ist die Schaffung einer Stelle zum Thema nachhaltige Beschaffung bei RBS-GL. <ul style="list-style-type: none"> • Gespräche für Möbel-Rahmenvertrag schon begonnen. Vgl. auch WIA-M2.2.1 , WIA-M2.2.2 , WIA-M2.2.3
BB-M3.1.2	Die LHM schafft durch passende Rahmenverträge die Möglichkeit, dass die Schulen diese bei Bewirtschaftung und Ausstattung umsetzen können (z. B. Beschaffung von Mobiliar, Papier, Ausschreibungskriterien für Mensen).	IN ARBEIT	RBS-B	Voraussetzung zur Maßnahmenumsetzung ist die Schaffung der WIA-Stelle bei RBS-GL. <ul style="list-style-type: none"> • Gespräche für Möbel-Rahmenvertrag schon begonnen. • Nachhaltigkeitskriterien werden teilweise bereits in Rahmenverträgen berücksichtigt. Vgl. auch WIA-M2.2.1 , WIA-M2.2.2 , WIA-M2.2.3
BB-M3.2.1	Einberufung einer Arbeitsgruppe, bestehend aus Vertretungen der Schulen und Betriebe, die sich mit der Aktualität der Maßnahmen auseinandersetzt und Vorschläge erarbeitet.	IN ARBEIT	RBS-B	Regelmäßige Treffen des Koordinierungsteams BNE, das aus Lehrkräften verschiedener beruflicher Schule sowie der Koordinierungsstelle BNE des Geschäftsbereichs B besteht; Kontakt mit Betrieben (z.B. durch Ansprechpartner aus IHK) fehlt bislang
BB-M3.2.2	Ausarbeitung eines Fragebogens, um die Klimaschutzvorgaben auf Basis der Rückmeldungen der Schulen anpassen zu können.	NICHT BEGONNEN	RBS-B	
BB-M3.2.3	Anpassung der strukturellen Maßnahmen auf Grundlage der erarbeiteten Vorschläge.	NICHT BEGONNEN	RBS-B	Maßnahme zum derzeitigen Zeitpunkt noch nicht relevant